



Pressemitteilung

Nr. 21pm168a /

Datum: 15. April 2021

Pressestelle

Landratsamt Böblingen

Ihre Ansprechpartnerin

Simone Hotz

Telefon 07031 663-1204

E-Mail s.hotz@lrabb.de

Ausgangssperre von 21 bis 5 Uhr ab Samstag auch im Landkreis Böblingen

Allgemeinverfügung wird heute erlassen

Laut Corona-Verordnung des Landes müssen Landkreise, die trotz Notbremse deutlich über einem Inzidenzwert von 100 bleiben, auch nächtliche Ausgangssperren in Betracht ziehen. Im Landkreis Böblingen lag man am vergangenen Sonntag, 11. April, an drei aufeinanderfolgenden Tagen mit der Inzidenz über 100. Lange hatte man sich mit verhältnismäßig guten Zahlen gehalten, als letzter Landkreis in der Region Stuttgart kommt nun aber auch hier die Ausgangssperre. Die Infektionszahlen sind in den letzten Tagen immer weiter gestiegen.

Damit setzt der Kreis um, was lt. Mitteilung des Sozialministeriums ab nächster Woche ohnehin gelten wird. Die angekündigte Notbremse der Bundesregierung wird in Baden-Württemberg mit der ohnehin geplanten Aktualisierung der Corona-Verordnung ab dem kommenden Montag umgesetzt. Wesentlich ist dann insbesondere, dass schon ab einer Inzidenz von 100 eine Ausgangsbeschränkung in der Zeit von 21 Uhr bis 5 Uhr vorgesehen ist.

Vor diesem Hintergrund und mit Blick auf den rasanten Anstieg der Infektionszahlen in den letzten Tagen erlässt der Landkreis Böblingen heute die Allgemeinverfügung über die Ausgangssperre. Sie tritt ab Samstag, 17. April, in Kraft. Es gilt dann eine Ausgangssperre von 21 bis 5 Uhr. „Wir müssen handeln vor dem Hintergrund des nach wie vor steigenden Infektionsgeschehens, dem Anstieg der Zahlen auch in unseren Krankenhäusern und insbesondere auch mit Blick darauf, dass erfahrungsgemäß die Zusammentreffen im privaten Rahmen ein hohes Risiko bergen“, so Landrat Roland Bernhard. „An der geplanten Landes-Notbremse, die diese Maßnahme bereits ab einem Wert von 100 ansetzt, sehen wir, wie geboten die Ausgangssperre ist. Wir müssen die dritte Welle brechen, denn die Lage ist ernst.“

Man reagiere noch im Vorgriff auf die Landes-Notbremse mit Blick auf das Wochenende und der Gefahr von Verlagerungseffekten aus dem Umland. „Wir sind der letzte Landkreis in der Region

Stuttgart, der die Ausgangssperre einführt“, so Bernhard. „Wie gesagt, gilt ab kommendem Montag sogar der Grenzwert von 100. Vor diesem Hintergrund sind wir verpflichtet, zu handeln.“

Man dürfe auch nicht nur auf die Inzidenzmarke schauen, sondern müsse sehen, dass die Zahl der Corona-Patienten in den vier Häusern des Klinikverbunds Südwest im Landkreis Böblingen seit Wochen kontinuierlich steigt. Aktuell sind 29 Menschen stationär, 9 davon müssen intensivmedizinisch betreut werden. „Die Tendenz ist steigend, da wir mittlerweile wissen, dass die Lage in den Kliniken immer ein paar Wochen hinter der allgemeinen Infektionslage hinterher hinkt“, warnt Landrat Bernhard. Mit Spannung wird der Impfgipfel des Landes am Freitag, 16. April erwartet. „Wir müssten das Impftempo deutlich erhöhen können, damit es Auswirkungen auf das Infektionsgeschehen haben könnte“, so Roland Bernhard. Aktuell gelte es, sich mit den bisherigen Maßnahmen und eben nun auch dem Mittel der Ausgangssperre gegen die dritte Welle zu stemmen.

Die Allgemeinverfügung ist auf www.lrabbb.de bei den Infos zu Corona in der Rubrik "Allgemeinverfügungen" nachzulesen. Auf dieser Seite findet sich auch der Link zur gültigen Corona-Verordnung des Landes.